WP-6-095 Kapitel 6: Berlin funktioniert zuverlässig

Antragsteller*in: Christopher Philipp (KV Berlin-Mitte)

Änderungsantrag zu WP-6

Von Zeile 95 bis 98:
Überbordende Überwachung führt nicht nur zu mehr Sicherheit, sondern ~~löst~~kann auch Unsicherheit und Ängste ~~aus~~auslösen und birgt die Gefahr, ~~unsere demokratische Grundordnung und~~unverhältnismäßig in unsere Grundrechte ~~zu riskieren, die~~einzugreifen, die ~~Überwachung~~der Staat eigentlich sichern soll. Die Vorratsdatenspeicherung, den Einsatz von staatlich eingesetzter Späh-Software für die Online-Durchsuchung

Begründung

Sorge vor und Kritik an Überwachungsmaßnahmen sollte selbst verhältnismäßig formuliert werden. Die im folgenden explizit benannten Eingriffsmaßnahmen können politisch abgelehnt werden. Eine Bedrohung für unsere demokratische Grundordnung stellen sie jedoch nicht dar. Zumal sie in einigen Bundesländern und im Bund teilweise bereits eingeführt wurden und unter bestimmten Voraussetzungen zum Teil höchstrichterlich für zulässig erachtet worden sind.

Unterstützer*innen

Gollaleh Ahmadi (KV Berlin-Spandau); Jonah Hacker (KV Berlin-Mitte); Birgit Janecek (KV Berlin-Mitte); Michael Blöcher (KV Berlin-Mitte); Lara Liese (KV Berlin-Mitte); Michael Oberst (KV Berlin-Pankow); Linus Siebert (KV Berlin-Mitte); Alexander Manolopoulos (KV Berlin-Mitte); Arif-Koray Özbagci (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf); Susanne Sachtleber (KV Berlin-Mitte); Kurt Hildebrand (KV Berlin-Mitte); Yasemin Derviscemallioglu (KV Berlin-Mitte); Maria Faerber (KV Berlin-Mitte); Tanja Prinz (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); Lennart Sydow (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); Nicolas Völcker Ortega (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); Jens-Peter Müller (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); Ole Jacobs (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); Felix Leander Droop (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); Paul Benter (KV Berlin-Mitte); Lisa Meltendorf (KV Berlin-Mitte)